

„Mehrheitsgruppe bildet ein breites Bild der Gesellschaft ab“

“Friesische Ampel“ trifft sich zur Klausurtagung – Themenschwerpunkte gesetzt

Zu einer ersten Klausurtagung traf sich die „Friesische Ampel“ des Kreistages bestehend aus SPD, BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN und FDP am vergangenen Wochenende. Die Veranstaltung fand hybrid und unter 2G+ Regeln (im Vareler Kreisdienstleistungszentrum) statt.

Wie stellt sich unser Landkreis für die Zukunft auf? Welche Handlungsschwerpunkte sind für den neuen Kreistag maßgeblich – das waren wichtige Fragen, die engagiert und konstruktiv diskutiert wurde.

Gruppensprecher Sören Mandel (SPD) erklärt: „Wir werden auch in den kommenden Jahren als Landkreis zielgerichtet und sinnvoll investieren. Bildung, Gesundheit und Mobilität sind wesentliche Schwerpunkte. Grundlage dafür ist aber eine solide Finanzpolitik, um handlungsfähig zu bleiben. Dafür legen wir jetzt unsere Handlungsschwerpunkte fest.“ Martina Esser (Grüne) betont, dass „der Klimaschutz jetzt Fahrt aufnimmt im Landkreis. Die Stelle zum Management des Klimaschutzes werde in den kommenden Wochen besetzt.“ Gerhard Ratzel (FDP) betont, dass „auch die Digitalisierung als Querschnittsthema in allen Bereichen umgesetzt wird“.

Erste Anträge zur Förderung der Wirtschaft oder auch zum Nachhaltigkeitsbericht seien besprochen worden und hätten die Breite der neuen Mehrheitsgruppe deutlich gemacht. Diese besteht aus 10 Frauen und 14 Männern, im Alter von 20 bis 80 Jahren und mit vielfältigen Interessengebieten. „Sie bildet damit ein breites Bild der Gesellschaft ab“, betont Mandel.

Landrat Sven Ambrosy informierte die Kreistagsmitglieder auch über die aktuellen Corona-Testmöglichkeiten. Das Land Niedersachsen bietet eine Vorlage für eine Bescheinigung an, die für die Bestätigung von unter Aufsicht durchgeführten Selbsttests verwendet werden kann.

Ob Betriebe, Einrichtungen oder Veranstaltungsorte ihren Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit der Selbsttestung unter Aufsicht anbieten, ist ihnen überlassen. Auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber können ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen unter Aufsicht durchgeführten Selbsttest bescheinigen.

Die Bescheinigung ist 24 Stunden gültig. Das Formular gibt es unter:
www.niedersachsen.de/download/175705

Teststationen in den Städten und Gemeinden sind aktuell unter Hochdruck im Aufbau und gehen laut Mehrheitsgruppe „schnellstmöglich wieder in Betrieb“.

Foto: Eine erste Klausurtagung der „Friesischen Ampel“ thematisierte am vergangenen Wochenende nicht nur die Schwerpunkte der künftigen gemeinsamen Arbeit, sondern es gab auch aktuelle Hinweise zur Corona-Lage. Foto: Mehrheitsgruppe Kreis Friesland